

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

65 (5.3.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 65. Drittes Blatt.

Donnerstag den 5. März

1896.

Wohnungen zu vermieten.

* 61. Bernhardstraße 11 ist im 2. Stock eine Herrschafts-Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und Mansarde auf 1. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

Eisenbahnstraße 23 ist das im Villen-Styl gebaute Haus von 6 Zimmern, darunter großer Salon mit Balkon und Erker, Badezimmer und reichlichem Zugehör nebst Gartenanteil zum Alleinbewohnen per April oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stock.

Herrenstraße 35 ist auf 23. April eine neu eingerichtete Mansardenwohnung von 2 Zimmern, großer Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

42. Karlstraße 83 ist auf 23. April eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, 2 Kellern u. s. w., billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

* 31. Rudolfstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Waldstraße 5 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör im Hinterhause per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Nächst der neuen Dragonerkaserne ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, zu Büreauszwecken sich eignend, auf April oder Mai zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Nächst der Kaiser-Allee, Körnersstraße 9, ist eine herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, reichem Zugehör und Gartenanteil auf Juli, ebendasselbst eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf April zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungs-Gesuche.

* Gesucht für sofort ein Zimmer mit Küche. Zu erfragen bei F. Ernst, Grenzstraße 1, 4. Stock.

* Eine schöne, geräumige Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör, zwischen Kronen- und Waldstraße, wird per 23. April zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe beliebe man unter Nr. 1801 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird im westlichen Stadtheil eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, womöglich mit Garten oder ein Garten zum Pflügen. Offerten unter Nr. 1793 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gesunde Parterrewohnung oder ein dritter Stock von 5-6 geräumigen Zimmern, Küche, womöglich 2 Mansarden nebst übrigem Zugehör wird auf's Juli- oder Oktober-Quartal in Mitten der Stadt zu mieten gesucht. Preis 700-800 Mk. Gest. Offerten unter Nr. 1795 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Wilhelmstraße 69 ist im 2. Stock links ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Bähringerstraße 17b ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 2, eine Treppe hoch, ist auf 15. März ein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer an einen besondern Herrn zu vermieten.

* Gartenstraße 8a ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stock links.

* Waldstraße 5 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein unmöbliertes Mansardenzimmer an eine ruhige Person sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit ganzer Pension auf den 15. März zu vermieten: Bürgerstraße 21 im 2. Stock. Daselbst können noch einige Herren guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch erhalten.

* Herrenstraße 20 im 3. Stock links, nächst der Kaiserstraße, ist sofort ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Zu vermieten sind auf 1. April 2 schöne, unmöblierte Zimmer, eine Treppe hoch, nach der Straße gelegen, an einen besondern Herrn. Einzusehen von 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Näheres Karlstraße 6, 2 Treppen hoch.

Zimmer, gut möbliert, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 64, 4 Treppen hoch rechts.

3.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist in herrlicher Lage mit Pension sogleich oder per 15. März zu vermieten: Kaiser-Allee 35.

* **Als Mitbewohner** in ein freundliches Parterrezimmer, in den Garten gehend, wird ein solider junger Mann gesucht: Bürgerstraße 15, parterre.

Schlafstelle zu vermieten.

* Müppurstraße 26 ist im 4. Stock sogleich oder später eine Schlafstelle zu vermieten.

* Marienstraße 17 ist im 4. Stock an einen soliden Arbeiter eine Schlafstelle sofort zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

Von einem Fräulein wird in der Nähe der Hirsch- und Söstenstraße ein einfaches, möbliertes Zimmer, möglichst mit Pension, auf sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1797 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Möblierte Wohnung (zwei Zimmer) für einen einzelnen Herrn, womöglich in der Altstadt, zum 15. März gesucht. Offerten mit Preisangabe werden unter Nr. 1796 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird in der Nähe des Bahnhofs ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang von einem besondern Herrn, welcher viel auf Reisen ist. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1805 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Dienstmädchen von etwa 16 Jahren wird gesucht: Ludwig-Wilhelmstraße 10, 3. Stock rechts.

* Ein einfaches, kräftiges Mädchen wird für die häuslichen Arbeiten auf 1. April gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 13 im Laden.

Ein jüngeres Mädchen wird zu einer kleinen Familie auf 1. April gesucht. Näheres Kaiserstraße 66 im 4. Stock.

* 2.1. Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 97 im 1. Stock.

* Ein junges Mädchen, evang., welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht: Kreuzstr. 29, Fischer's Weinstube.

In ein Geschäftshaus wird ein tüchtiges, einfaches Mädchen für Küchen- und alle Hausarbeit auf 1. April gesucht. Näheres Kriegstraße 17, parterre.

* Ein williges, braves Mädchen, welches etwas kochen und die Hausarbeiten selbstständig besorgen kann, wird auf 1. April gesucht: Kaiserstraße 189, 2. Stock links.

* 2.1. Auf 1. April findet ein geordnetes Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, gute Stelle. Näheres Gartenstraße 42 im 3. Stock.

* 2.1. Ein junges, einfaches Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird auf 1. April gesucht. Gute Empfehlungen erforderlich. Näheres Erbprinzenstraße 9 im 2. Stock.

* Zum sofortigen Eintritt oder auf's Ziel wird ein Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten besorgt, gesucht. Zu erfragen Wilhelmstraße 53.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet auf's Ziel sehr gute Stelle, ebenso ein tüchtiges, solides Kindermädchen bei hohem Lohn: Bahnhofstraße 26, parterre.

* Ein geübtes, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle: Kaiserstraße 117, zwei Treppen hoch.

3.1. Gesucht wird per 1. April ein tüchtiges, ehrliches und fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und gut bürgerlich kochen kann. Näheres Westendstraße 29 b. W. Werntgen.

C. Ein braves, williges, fleißiges Mädchen findet in einem kleinen Haushalt sehr gute Stelle, ebenso ein Mädchen, welches kochen kann und Zimmerarbeit besorgt, sowie ein einfaches Zimmermädchen. Eintritt sogleich und auf's Ziel (1. April). Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein jüngeres Mädchen, welches fleißig und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April oder Ostern gute Stelle: Augartenstraße 24 im Laden.

* Eine Köchin, welche einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeit mit übernimmt, wird auf 1. April gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Lammstraße 8, 1 Treppe hoch links.

2.1. Auf Ostern wird ein zuverlässiges, geübtes Mädchen gesucht, welches schön nähen kann und in den häuslichen Arbeiten tüchtig ist, zu größeren Kindern und als Stütze der Hausfrau. Solche, welche schon ähnliche Stellen bekleidet haben, werden bevorzugt: Friedrichsplatz 8 im 4. Stock, Nachmittags zwischen 3 und 6 Uhr.

C. Gesucht werden 4 bessere Mädchen zu größeren Kindern; dieselben müßten das Nähen und Bügeln verstehen und hätten auch in den Zimmern mitzuhelfen, für hier und nach auswärtig. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig sämtlichen Hausarbeiten unterzieht, wird für eine kleine Haushaltung auf 1. April oder auch etwas früher gesucht. Näheres Leopoldstraße 3 im 2. Stock des Seitenbaues.

Für eine alleinstehende Dame wird ein älteres, in der Küche erfahrenes Mädchen gesucht, welches auch Zimmerarbeit besorgt; ebenso wird zu zwei älteren Leuten (Herr u. Dame) ein in der guten Küche erfahrenes Mädchen gesucht, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen kann, bei hohem Lohn. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

2.1. Ein braves Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, ebenso ein gewandtes Zimmermädchen, welches auch nähen und bügeln kann, finden gute Stellen. Eintritt nach Uebereinkunft. Näheres bei Frau Friedr. Bloß, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat, sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, sucht auf Ostern Stelle; daselbe könnte auch, wenn erwünscht, früher eintreten. Näheres Scheffelstraße 86, parterre.

Ein solches Mädchen sucht bei kleiner Familie Stelle als Stütze der Hausfrau, wo es das Kochen gründlich erlernen könnte. Offerten unter Nr. 1793 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen sucht Stelle zu einer kleinen Familie und sieht mehr auf gute Behandlung als auf Lohn. Zu erfragen Herrenstraße 88, 3. Stock.

* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches gut nähen und bügeln kann und in sonstigen weiblichen Handarbeiten bewandert ist, sucht passende Stelle in gutem Hause. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und das Kochen gerne erlernen möchte, sucht Stelle auf 1. April. Offerten wolle man unter Nr. 1799 im Kontor des Tagblattes abgeben.

C. Ein geübtes, kräftiges Mädchen, welches der guten Küche selbstständig vorstehen kann, und ein ebensolches Zimmermädchen, im Nähen und Bügeln erfahren, beide mit guten Zeugnissen, suchen auf's Ziel passende Stellen durch Frau Kast, Wabstraße 29.

* Mehrere Köchinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen, Kindermädchen sowie mehrere Mädchen für Küchen- und häusliche Arbeiten suchen auf 1. April Stellen, alle mit sehr guten Zeugnissen. Näheres im Vermittlungsbüreau **A. Blink**, Bahnhofstraße 26.

J. Stellen suchen für sofort und auf Ostern: 20 Privatmädchen, auch theils vom Lande, welche kochen können, alle Hausarbeiten besorgen und die Kinderpflege mit übernehmen. Näheres durch Frau **Jasper**, Schwabenstr. 36 im 2. Stock. Ebenfalls selbst suchen und finden tüchtige Kellnerinnen Stellen.

N. Stellen suchen auf's Ziel: Köchinnen, Haus- u. Küchenmädchen; Stellen finden: Mädchen aller Branchen durch Frau **Noe**, Leopoldstraße 33.

42000 Mark

sind auf gute II. Hypotheken zu billigem Zinsfuß für sogleich oder später auszuleihen. Gefällige Offerten unter Nr. 1802 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

Von einem prima Restkaufschilling werden circa 5000 Mark zu cediren gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 1804 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10000 Mark

werden als 2. Hypothek auf ein Haus in bester Geschäftslage anzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1794 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider-Gesuch.

* Tüchtige **Rock- und Hosenmacher** werden gesucht bei **Chr. Augenstein**, Akademiestraße 37.

Kellner,

ein gewandter, mit guten Zeugnissen versehen, zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kleidermacherinnen gesucht.

* Mädchen, welche das Kleidermachen erlernt haben, finden dauernde Beschäftigung: Marienstr. 1 im 2. Stock links.

Eine tüchtige Arbeiterin

kann sofort eintreten: Karl-Friedrichstraße 5 im 2. Stock.

2.1. Köchin,

welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat und auch Hausarbeiten mit verrichtet, wird auf 1. April zu einer kleinen Familie gesucht: Akademiestraße 6, 2. Stock.

Gesucht

eine ältere, erfahrene Kinderfrau zu einem halbjährigen und 2 1/2 jährigen Knaben, welche in der Kinderpflege gut bewandert ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags: Kaiserstraße 243 im 2. Stock.

Ein einfaches Mädchen

für Küche und Hausarbeit sofort gesucht: Steinstraße 10 im 3. Stock.

***2.1. Gesucht**

wird auf's Ziel ein reinliches, ehrliches Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann und die Hausarbeit mit übernimmt. Näheres Hirschstraße 98 im 1. Stock.

* **Ein Zapfbursche,** 2 Restaurationsköchinnen, 1 Küchenmädchen finden sofort Stellen durch Frau **Ida Kühnenthal**, Bähringerstraße 72.

Lehrling-Gesuch.

* Wir suchen einen gut geschulten jungen Mann in die Lehre.

Gebrüder Schnurmann,
Lederhandlung an gros.

Lehrling-Gesuch

für ein Modewaarengeschäft am hiesigen Plage. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1780 an das Kontor des Tagblattes.

Schlosserlehrling-Gesuch.

* Ein kräftiger Junge, welcher die Schlosserei gründlich erlernen will, kann auf Ostern eintreten: Bähringerstraße 59.

Offene Lehrstelle.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, mit guten Schulzeugnissen, findet in unserm Posaments-, Modes- und Kurzwaarengeschäft Gelegenheit zu guter Ausbildung als Verkäuferin.

Gebrüder Ettlinger,
Kaiserstraße 199.

Gesucht

wird eine anständige Frau als Aushilfs-Kellnerin für jeden Sonntag. Zu erfragen bei Frau **Ida Kühnenthal**, Bähringerstraße 72.

Ein junger Bursche

für leichte Beschäftigung gesucht von **Billing & Zoller**, Wilhelmstraße.

* **Kreuzstraße 24**, drei Treppen hoch, wird eine **ordentliche Laufperson** sofort angenommen.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine ordentliche jüngere Lauffrau wird sogleich gesucht: Durlacherstraße 70 im Laden.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein (Lehrerstochter), welches im Nähen, Bügeln und Puhmachen geübt ist, auch etwas Musikkenntnis besitzt, sucht Stellung zu Kindern. Zu erfragen Stejnaniensstraße 47 im Laden von 3-5 Uhr.

* Ein gebild. Fräulein, welches im **Kleidermachen und Zuschneiden** sowie auch im **Verkauf** durchaus tüchtig ist, sucht alsbald Stelle, eventuell auch bei einer **Kleidermacherin**. Adresse: Marktgrafenstraße 26 im 3. Stock links.

Haushälterin.

*3.1. Eine ältere, bessere Beamtenwitwe sucht Stelle als Haushälterin bei einem alleinstehenden, ältern Herrn oder einer Dame. Wittwer mit Kindern nicht ausgeschlossen. Gest. Offerten unter Nr. 1798 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches im **Kleidermachen** und andern Näharbeiten gut bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause pro Tag 1 Mark. Näheres Schillerstraße 84 im 3. Stock, gegenüber der Handschuh-Fabrik.

*3.1. **Eine Weisnäberin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von Herren-, Damen- und Kinderwäsche von den einfachsten bis zu den feinsten Arbeiten, sowie ganzer Ausstattungen. Näheres Bähringerstraße 17 b, parterre.

Eine tüchtige Büglerin

empfehlte sich in und außer dem Hause: Bähringerstraße 54 im 3. Stock rechts.

Verloren

eine schwarze Brieftasche, enthaltend Papiere, lautend auf den Namen **Franz Ziese**. Abzugeben gegen Belohnung im Colosseum bei **Wirth Freistetter**.

Hund verlaufen.

Ein brauner, kurzhaariger Jagdhund, mit dem Namen **„W. Merkle“** auf dem Halsband, hat sich

am Sonntag verlaufen. Um Rückgabe Kaiserstraße 160 wird gebeten.

Haus-Verkauf.

Ein gut gebautes, vierstöckiges Haus in der Akademiestraße, mit schönen, großen Wohnungen, Einfahrt und Verfstätten, über 6% rentierend, ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Auch wird ein Bauplatz an Zahlung genommen. Offerten unter Nr. 1800 an das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

ein Militärmantel für Einjährige und noch zwei Ueberzieher. Zu erfragen Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße, im 2. Stock.

* Zwei gebrauchte Herde, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 59, Schlosserei.

*2.1. Zwei sehr solid gearbeitete **Wohnzimmer-Divans** mit feinem Wolstoffbezug werden billig abgegeben: Adlerstraße 22, Hinterhaus, 2. Stock.

* Zu verkaufen ein Paar rebh. **Cochin** (acht), auf der Geflügel-Ausstellung mit dem 3. Preise prämiirt: Adlerstraße 42 im Hinterhaus.

Ein Ausziehtisch, ein Kinderfahrgewagen (Kastenwagen) und ein Fischschrank, sämtliches gut erhalten, sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Wegen Wegzug des Besitzers ist die herrschaftliche Einrichtung des Hauses Eisenbahnstr. 23 aus freier Hand zu verkaufen, worunter sehr schöne Büch- und Satteltaschen-Garnituren, Rußbaum- u. Mahagonymöbel, Lampen, Tafelgeschirre u. A. m. Zu besichtigen zwischen 9 und 12 Uhr Vorm. und zwischen 3 und 5 Uhr Nachm.

Wegen Umzug zu verkaufen:

1 Glaschrank für Birche oder in einen Laden, 1 großer Schrank mit 6 Abtheilungen für Kaufleute, 1 Schreibpult, 1 Briefschacht mit 24 Abtheilungen, 1 ältere Bettstelle, 1 Burg unter Glas, aus Korkholz verfertigt u. f. w. **J. Mapp**, Marktgrafenstraße 52.

Kinderfahrgewagen,

ein noch gut erhaltener, ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 17 im Hinterhaus, parterre.

3.1. Ein wenig gebrauchter, größerer

Kassenschrank

Sterbef. wegen billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1803 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eichenholz,

prima Qualität, verschiedene Dimensionen, mehrere Jahre auf Lager, circa 5 bis 6 Kubikmeter, wird preiswürdig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Britschenwagen,

ein noch ganz wenig gebrauchter, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwergpapageien,

Davidbroffeln, Silberperlfraue, sprechende Elster, edle Harzer Roller mit großartigen Gesangstouren werden billigt abgegeben, auch gegen Tausch: Schwabenstraße 19, parterre.

1.2 pommer'sche Riesen-Zucht-Gänse,

prämiirt auf der bad. Verbandsausstellung, sind preiswerth zu verkaufen. Offerten erbeten an Herrn **Vereinssekretär Th. Sokütz**, Karlsruhe, Gbthstraße 2.

Hund zu verkaufen.

* Eine junge, englische **Dogge** (Brachteremplar) ist preiswürdig zu verkaufen: Bähringerstraße 92, Wirthschaft zur Schwedischen Krone.

*2.1. **Altenschränk,**

ein noch gut erhaltener, ob. ein einthüriger Schrank, welcher sich gut eignet zum Aufbewahren von Noten u., wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten an **F. Häuber**, Douglasstraße 7, 4. Stock.

Zu guter Parterre-Loge

ist ein Viertel-Platz 1. Abtheilung für gerade Tour zu vergeben. Näheres bei **Logenmeister Lieber**. *2.1.

Von der Reise zurück.
Dr. Max Dressler,
Amalienstraße 21.

Der
von mir allein in den Handel gebrachte
COGNAC
mit dem rothen Kreuz
ist

aus Traubenweinen nach franz. Art gebrannt,
zeichnet sich durch hochfeinen Geschmack und
Bouquet aus. — Kenner behaupten, daß
dieser Cognac ebenso

gut

ist, als doppelt so theuere franz. Marken.
Hervorragende Mediziner empfehlen denselben
zu Heil- und Genußzwecken. Um
Jedermann gerecht zu werden, verkaufe

Grosse Flasche M. 2.—

12.1. Weinige Niederlage:

J. Klasterer,

Karlruhe, Kaiserstraße 100.

Einen sehr guten

Cacao (lose)

empfehle per Pfund zu M. 2.—

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207.

Kraft-Chocolade

(vollständiger Ersatz für Leberthran)
empfehle

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207.

Frische Sendung:

Blut-Orangen,
Spanische Orangen,
Mandarinen,
Citronen

empfehle

V. Merkle.



Neue Fischhalle,
Kaiserstraße 100.

Heute frisch eingetroffen: prima Sol-
länder Angelschellfische, Cabeljau,
Schollen, Zander, Sechte, Soles,
frisch gewässerte Stockfische.

J. Klasterer.

Prima Elb-, Ural- und Astrachan-
Caviar frisch eingetroffen.

Budweiser Bier

empfehle

V. Merkle.

Holl. Schellfische

heute frisch eintreffend bei

H. Baumann,

Kreuzstraße 10, bei der Kleinen Kirche.

Extra frische

Holländ. Schellfische,

Donnerstag Abend eintreffend,
empfehle

Gerhard Laspe,

Kaiserstraße 54.

Stockfische,

frisch gewässerte, empfehle jeden Donnerstag
Abend und Freitag

L. Dörflinger,

2.1.

Waldstraße 45.

Geschälte Maronen

empfehle

Gerhard Laspe,

Kaiserstraße 54.

Sardellen-Butter

(täglich frisch)

bei

V. Merkle.

**Astrachan-Caviar,
Elb-Caviar**

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

Schnitt-Bohnen,

2-Pfund-Dosen 45 Pfg.,
bei 10 Dosen 40 Pfg.

bei

V. Merkle.

**Preißelbeeren,
Essig- und Salzgurken**

in vorzüglichen Qualitäten bei

Gerhard Laspe,

Kaiserstraße 54.

Gier! Gier! Gier!

offerire heute von frisch eingetroffenen:

100 Stück Deutsche M. 4.50,
100 " Steyermärker M. 5.—,
100 " Italiener M. 5.50

frei in's Haus, kistenweise billiger.

Eierhandlung **S. Idstein,**

Karl-Friedrichstraße 3.

Putzbürsten

*2.1. 25 Pfennig,

sehr dauerhaft und billig, bei

Bies, 4 Friedrichsplatz 4.

Opal Bestes
Fleckenwasser:
30 50 & 90 Ff. Sehen, prüfen-
staunen!!!

Opal ist wohlriechend und nicht
feueregefährlich, entfernt
selbst Wagenschmiere, alte
in der Tonne Oelfarben u. jeden sonstigen
Fett- und Schmutzfleck sofort, ohne Farbe und
Stoff im Geringsten anzugreifen, während
Benzin feueregefährlich und schlecht riechend
ist, nur Fettflecken entfernt und Ränder
hinterläßt.

Man kaufe daher nie mehr Benzin, sondern
nur noch **Opal** in der Tonne.

Käuflich bei **H. Bieler, Parfümeriehdlg.,**
Kaiserstrasse 223.

Uhren

für Confirmanden

empfehle in großer Auswahl zu
billigen Preisen unter mehrjähriger
Garantie

Otto Blochmann.

10.1. Uhrmacher,
Kaiserstraße 66.

Schöne Auswahl moderner Uhrketten.



* Habe einen 8 Meter großen, patent. Möbel-
wagen disponibel, für welchen ich Ladung suche
nach Straßburg i. E. oder nach dieser Richtung.

Lud. Scharf, Möbeltransporteur,
Karlruhe, Schützenstr. 57.

Gasthaus zum gold. Karpfen.

Heute früh Kesselfleisch mit Sauer-
kraut, Abends hausgemachte Leber- und
Griebenwürste. Es empfehle sich
hochachtungsvoll

J. Koch.

Restaurant Gerstenacker,
früher Insel Helgoland,
Kapellenstraße 58.

Heute Donnerstag Schlachttag.

Auch ist fortwährend reines Schweineschmalz
per Pfund 75 Pf. zu haben.

Alte Brauerei Bischoff.

Heute Donnerstag

Schlachttag.

Von 1/2 10 Uhr ab Kesselfleisch mit
Sauerkraut, Abends Leber-, Grieben-
und Bratwürste empfehle bestens

F. Zweyding,

3.1. **Zur Confirmation**
 bringe mein reichfortirtres Lager in
Tafel- und Küchengeschirren
 jeder Art sowie **Löffel und Bestecke** zu billigen Preisen empfehlend in
 Erinnerung.
Edmund Eberhard, 40a Ludwigsplatz 40a.

4.1. **Osterlammformen,**
 irdene, bei
Edmund Eberhard,
 40a Ludwigsplatz 40a.

Hagenbuchenes Abfallholz,
 vollständig trockenes, das Beste für Baderfen, zum
 Anfeuern und Räuchern, liefert die Schmelzstein-
 fabrik Amalienstraße 47 frei in's Haus.

Goppele,
 frisch gebürt, zu haben bei **Sebastian Prestel**
 per Sac zu 60 R frei in's Haus geliefert. Be-
 stellungen werden gefälligst entgegenkommen:
 Waldstraße 64 im Gemüseladen, nahe der Sofienstr.

Dankfagung.
 Für alle Beweise von Theilnahme an dem
 schweren Verluste unseres lieben Vaters,
 Bruders und Schwagers
Karl Barth, Buchdrucker,
 besonders für die ehrenvolle Beichenbeglei-
 tung und für die reichlichen Blumenspenden
 sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank
 aus.
Die trauernden Hinterbliebenen.

(Aus der Rarlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.
 Mit Entschlepfung Großh. Generaldirektion der Staats-
 eisenbahnen vom 25. Februar d. J. wurde Betriebsassistent
 Hermann Nagel in Krauchenwies zum Stationsper-
 walter daselbst ernannt und
 Expeditionsassistent Bernhard Heng in Karlsruhe zur
 Vernehmung einer Betriebsassistentenstelle nach Bretten versetzt.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben sich unter dem 10. Februar d. J. gnädigst be-
 wogen gefunden, dem Hauptlehrer Konrad Bacher in
 Diebelsheim die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.
 Durch Entschlepfung des Ministeriums des Innern
 vom 22. Februar d. J. Nr. 5049 ist Bezirksingenieur
 Adolf Krumpholtz in Rastatt der Wasser- und Straßen-
 bauinspektion Freiburg zugetheilt worden.
 Mit Entschlepfung Großh. Generaldirektion der Staats-
 eisenbahnen vom 28. Februar d. J. wurde Stationsper-
 walter Ludwig Fromm in Dörsenau unter Ernennung
 zum Betriebssekretär zur Centralverwaltung versetzt.

Großherzogliches Hoftheater.
 Donnerstag den 5. März. Aenderung der
 Abonnements-Nummer. I. Quartal. 31.
 Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
 Zum ersten Male wiederholt: **Judith.** Tra-
 gödie in 5 Akten von Friedr. Hebbel. Anfang
 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 6. März. I. Quartal. 33
 Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Das Glöckchen des Eremiten. Ko-
 mische Oper in 3 Akten nach dem Franzö-
 sischen des Locroy und Cormon, deutsche Be-
 arbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé
 Maillard. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag den 8. März. I. Quartal. 36.
 Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.)
 Mit neuer Ausstattung: **Die Zauberflöte.**
 Oper in 2 Akten von Emanuel Schikaneder.
 Musik von W. A. Mozart. Anfang 7 1/2 Uhr.

Vorstellungen zu den Karlsruher Vorstellungen
 nimmt das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters
 an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vormittags
 und von 3-5 Uhr Nachm. bis längstens 12 Uhr
 Mittags des der betr. Vorstellung vorhergehenden
 Werktages entgegen. Bei schriftlicher Bestellung
 ist der Betrag für die gewünschten Karten und die
 Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie 5 Pf.
 für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an
 das Vormerkbüro einzulenden.

- Standesbuch-Auszüge.**
Eheaufgebote:
 3. März. Albert Strähler von Berlin, Secretär
 und Kalkulator im Kriegsministerium,
 in Schmaragdendorf, mit Elisabeth Rott-
 sohl von Kolberg.
 3. " Ludwig Loh von hier, Schuhmacher hier,
 mit Sosee Legler von hier.
 3. " Jakob Beck von Gochsheim, Glaser hier,
 mit Theresia Wollid von Berg.
Geburten:
 29. Febr. Elisabeth Augusta, Vater Adolf Schnei-
 der, Maler.
 29. " Betty Johanna Eva, Vater Norbert Heim-
 burger, Friseur.
 1. März. Maria Franziska, Vater Peter Heberling,
 Veräch-Beamter.
 1. " Margarete Katharina Karolina, Vater
 Adolf Sohn, Schriftsetzer.
 2. " Karl Wilhelm Friedrich, Vater Karl
 Mohr, Fuhrmann.
 2. " Frieda Rosa, Vater Bernhard Kurich,
 Schreiner.
 2. " Anna und Wilhelmina, Zwillinge, Vater
 Heinrich Mayer, Zeitungsträger.
 2. " Anna Julie, Vater Kuno Bedenk, Laga-
 retz-Inspektor.
 2. " Amanda Rosa, Vater Amanus Full,
 Bahnarbeiter.
 3. " Anna Katharina, Vater Adolf Biffinger,
 Fabrikarbeiter.
 4. " Eugen Hermann, Vater Johannes Graf,
 Stadttagslöbner.
Todesfälle:
 3. März. Friedrich Blth, Friseur, ledig, alt 20
 Jahre.
 4. " Karl, alt 1 Tag, Vater Karl Mohr,
 Fuhrmann.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 5. März, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Braun.
 Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten vom 3. bis 4. März.
Alte Post. Knoff, Koch v. Stuttgart. Gubert,
 Rfm. v. Pforzheim. Voigt, Rfm. v. Albersfeld. Lüttgen,
 Dir. v. Wiesbaden.
Bratwurfiglöckle. Becker, Holzwarenfabr. v.
 Neustadt. Riff u. Durlacher, Kf. v. Röhrlingen. Vater,
 Rfm. v. Straßburg. Widmann, Kaufm. v. Neustadt.
 Böhring, Kaufm., u. Cohn, Reis. v. Berlin. Maiff,
 Tapezier m. Frau v. Schönbrown. Gebauer, Ingen. v.
 Dresden. Karzer, Mont. v. Grafschaften. Fr. Döhrer
 v. Konstanz.
Darmstädter Hof. Fr. Schweizer, Schauspieler
 v. Baden. Enderlin, Eisenbahnbeamter v. St. Gallen.
 Zimmer, Rfm. v. Frankfurt. Walte, Rfm. v. Münch-
 weiler. Rautenberg, Eisenbahnbeamter v. Straßburg.
Drei Könige. Wolf, Sergeant v. Frankfurt.
 Haffel, Mechaniker v. Wiesloch. Schwend, cand. phil.
 v. Sasbach.
Erbringen. Frhr. v. Bodman, Mgl. d. 2. Kammer
 v. Baden. Hölter, v. Neuburger, Kauf. v. Frankfurt.
 Geneau, Rfm. v. Paris. Schweizer u. Scherich, Kf.
 v. Straßburg. Nisch, Rfm. v. Hamburg. Hanow,
 Rfm. v. Berlin.
Geist. Loh, Fabr. v. Gießen. Fürst, Rfm. v. Zwei-
 brücken. Boll, Rfm. v. Arnsbach. Waldinger, Rfm. v.
 Albersfeld. Wald, Rfm. v. Frankfurt. Becker, Rfm. v.
 Kirchheim. Rippe, Rfm. v. Berlin. Scholler, Rfm. v.
 Straßburg. Schönheinz u. Müller, Kf. v. Stuttgart.
 Paetz, Rfm. v. Neustadt. Schauble, Rfm. v. Freiburg.
 Schner, Rfm. v. Alshalden. Schwab, Rfm. v. Franken-
 thal. Schauer u. Neumann, Kf. v. Leipzig. Jauch,
 Rfm. v. Pforzheim. Haack, Rfm. v. Nürnberg. Gorb,
 Rfm. v. Köln. Peters, Rfm. v. Bremen. Karris, Rfm.
 v. Godesberg. Pipp, Rfm. v. Smünd. Herzbrud, Rfm.
 v. Barmen. Krieb, Rfm. v. Hamburg. Walter, Rfm.
 v. Böhwinkel.
Goldener Karpfen. Müller, cand. phil. v. Berti-
 heim. Schmel, Musiker v. Hamburg. Sander, cand.
 med. v. Heilbronn. Frank, Rfm. v. Tübingen.
Goldenes Kof. Gernsbacher, Rfm. v. Bühl. Kling,
 Rfm. v. Speyer.
Goldene Traube. Engelhard, Rfm. v. Darmstadt.
 Behrmann, Rfm. v. Stuttgart. Rapp, Rfm. v. Lahr.
Grüner Hof. Hirsch, Rfm. m. Frau v. Mannheim-
 Böfse, Rfm. v. Frankfurt. Duten, Rfm. v. Dörsen.
 Gault, Rfm. v. Barmen. Rantz, Rfm. v. Pforzheim.
 Rehger, Rfm. v. Badenhausen. Weill, Rfm. v. Al-
 teiningen. Wenz, Hauptm. a. D. v. Heidelberg. Wurg,
 Lehrer v. Kirchbach.
Hotel Germania. Schmidt, Hauptm. a. D. m.
 Fam. u. Dienersch. v. Schloß Krautheim. Kitzner, Hof-
 apoth. v. Donaueschingen. Fran General v. Badelieben
 v. Straßburg. Dr. Rosenbusch, Professor v. Heidelberg.
 Brant, Archt., u. Joseph, Rfm. v. Berlin. Kaufmann-
 Febr, Bankier v. Freiburg. Gütermann, Fabr. v. Wald-
 kirch. Gron, Direktor v. Neustadt. Krause, Priv. v.
 Frankfurt. v. Coloen, Priv. v. Bruges. Jacoby, Fabr.
 v. Baden. Garfort, Fabr. v. Düren. Bernheim, Rfm.
 v. Mülhausen. Hansen, Rfm. v. Hamburg. Rosenbaum,
 Rfm. v. Nürnberg. Ling, Rfm. v. Köln.
Hotel Große. Schieberg u. Lüren, Kf. v. Ham-
 burg. Lenting, Rfm. v. Barmen. Levin u. Bogen, Kf.
 v. Berlin. Dagher, Rfm. v. Straßburg. Steinhardt,
 Rfm. v. Erfurt. Stiefel, Rfm. v. Ulm. Hofmeister,
 Rfm. v. Stuttgart. Schäfer, Rfm. v. Schlachten. Höfer,
 Rfm. v. Chemnitz. Schnabel, Rfm. v. München. Kühner,
 Rfm. v. Altona. Brudner u. Behfelder, Kf. v. Nürn-
 berg. Jonas, Rfm. v. Mainz. Martert, Delesam v.
 Pügelheim.
Hotel Leicht. Baum u. Oppenheimer, Kf. v. Mann-
 heim. Oswald, Rfm. v. Pforzheim. Dornbacher, Rfm.
 v. Bühl. Fleischauer, Rfm. v. Albersfeld. Strobel,
 Rfm. v. Mainz. Zweigle, Fabr. v. Frankfurt. Wilhelm,
 Schriftsteller m. Frau v. Berlin. Leub, Sänger m. Frau
 v. Stuttgart. Audeffer, Rent. a. d. Schweiz.
Hotel Loh. Bayer, Rfm. v. Nürnberg. Schäfer,
 Bruch u. Feist, Kf. v. Frankfurt. Roos, Rfm. v. Speyer.
 Münz, Rfm. v. Dresden. Bloch, Rfm. v. Offenbach.
 Scholles u. Rosenthal, Kf. v. Heilbronn. Kettensch,
 Rfm. v. Stuttgart. Nidels, Rfm. v. Köln. Cohn,
 Rfm. v. Mannheim. Mayer, Rfm. v. Bruchsal. von
 Brockshausen, Offizier v. Berlin.
Hotel Lanthäuser. Konrad, Rechtspr. von
 Säckingen. Bettinger, Oberamtsrichter v. Kandell.

Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer I.
 Freitag den 6. März, Vormittags 9 Uhr:
 I. A. S. gegen Heinrich Krebber von Bruchsal,
 wegen Körperverletzung.
 I. A. S. gegen Anton Wiedemann von Forst, wegen
 Uebertretung des §. 87 P. St. G.